

49. Geschäftsbericht 2016 / 2017

Skilift Habkern – Sattelegg AG

3804 Habkern



Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Organe	3
2. Personal	3
3. Jahresbericht VR-Präsident	4 + 5
4. Statistischer Überblick der Saison 2016/17	6
5. Bilanzvergleich	7
6. Erfolgsrechnung	8
7. Anhang zur Jahresrechnung	9
8. Antrag über die Verwendung des Bilanzverlustes	9
9. Anlagen- und Abschreibungsrechnung	10
10. Bericht der Revisionsstelle	11

1. Organe

1.1 Verwaltungsrat		Wahljahr
Präsident	Martin Maier, Interlaken	2007
Vizepräsident	Hansueli Brunner, Habkern	1995
Sekretärin	Andreina Mark Zurbuchen, Interlaken	2006
Kassier	Jens Frutiger, Ringgenberg	2007
Beisitzer	Marc Schori, Unterseen	2001
	Andreas Michel, Niederhünigen	2008
	Frank Siegenthaler, Habkern	2011
	Hanna Jorns, Habkern	2015

Der Einwohnergemeinderat von Habkern wird im Verwaltungsrat durch Hanna Jorns vertreten.

1.2 Revisionsstelle	Wahljahre
Scheller und Partner AG, Manuel Scheller, 3800 Interlaken	1996/2009/2014

2. Personal

Christian Tschiemer jun., Habkern, Betriebsleiter Skilift seit 01.01.2013

Ulrich Aemmer, Habkern, Angestellter Skilift seit 01.01.1970

Jonathan Blatter, Habkern, Angestellter Skilift seit 01.01.1991

Beatrice Häni, Habkern, Angestellte Skilift seit 01.01.2015

Hanna Zurbuchen, Habkern, Reinigungsangestellte seit 01.01.1997

Kurt Zurbuchen, Habkern, Angestellter Skilift seit 01.01.2000

Thomas Zurbuchen, Habkern, Angestellter Skilift seit 01.01.2015

Walter Zurbuchen, Habkern, Angestellter Skilift seit 01.01.1981

Werner Zurbuchen, Habkern, Angestellter Skilift seit 01.01.1977

Beat Wyss, Habkern, Angestellter Skilift seit 01.01.1982

3. Jahresbericht VR-Präsident

Am Freitag, 21. Oktober 2016 wurde die 48. Generalversammlung der Skilift Habkern-Sattelegg AG im Sporthotel in Habkern durchgeführt. Die Aktionärinnen und Aktionäre stimmten allen Traktanden einstimmig und ohne Fragen zu. Der Verwaltungsrat dankt für das entgegengebrachte Vertrauen!

Wie auch in den vergangenen Jahren hat der Verwaltungsrat (positiv) entschieden, die Anlage Ende November bereit zu stellen. Die Bügel wurden montiert, das Kassensystem installiert und die Pistenabsperungen vorbereitet. Mit diesen Vorbereitungsarbeiten sind der Skilift und die Pisten innert weniger Stunden betriebsbereit – Voraussetzung, im Dezember fällt genügend Schnee.

Die Vorfreude Mitte November mit starkem Schneefall war leider von kurzer Dauer. Zwar herrschten im Dezember winterliche Temperaturen und der Boden war gefroren, was aber fehlte waren die Niederschläge und somit der Schnee. Der geplante Saisonstart am 23. Dezember 2016 musste verschoben werden. Während den Altjahrenwochen war es beim Skilift still. Diese fehlenden Einnahmen schmerzten, da dieses Loch nicht mehr gestopft werden konnte.

In der Woche vom 13. Januar 2017 wurde es endlich wieder etwas kälter und der lang ersehnte Schnee kam – jedoch nur zaghafte. Dennoch konnten wir den Betrieb für 18 Tage aufnehmen. Ende Januar war es zwei Grad Celsius zu warm, weshalb die Pisten buchstäblich weggeschwemmt wurden. Der Winter kam aber noch einmal zurück. Am Mittwoch, 8. Februar 2017 hatten wir erneut genügend Schnee, damit die Pisten mit viel Aufwand präpariert werden konnten. Für unser Geschäft genau richtig, denn die Skiferien standen vor der Tür und unsere Gäste genossen die wunderbaren Naturschneepisten.

Leider verabschiedete sich der Winter schon bald wieder und vor den Bödeli-Skiferien mussten wir den Betrieb wieder schliessen. Am 16. Februar 2017 war nach 26 Betriebstagen und 35'754 beförderten Gästen die Wintersaison 2016/17 zu Ende. Die unregelmässigen Betriebszeiten über mehrere Saisons sind für unser Skigebiet belastend, vergessen doch oft die Leute, dass es in Habkern ein wunderbares Skigebiet gibt.

Es war wieder einmal ein schlechter Winter – der vierte hintereinander! Unsere optimistische Einstellung zum Skigebiet Habkern sagt uns aber, dass wir nächste Saison mit viel Schnee rechnen können.

Förderverein Skilift Habkern

Der Förderverein Skilift Habkern konnte die vierte Hauptversammlung durchführen und erneut auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückschauen. Der Förderverein bezweckt die Sicherung der Zukunft des Skilifts Habkern-Sattelegg. Werden die jährlichen Fix-Kosten von zirka 50'000 Franken durch den Förderverein abgedeckt, kann das Skigebiet Habkern-Sattelegg auch nach einem schneearmen Winter zeitgemäss unterhalten und erneuert werden. An dieser Stelle ersuche ich unsere Aktionärinnen und Aktionäre, in ihrem eigenen Umfeld Mitglieder für den Förderverein zu werben. Herzlichen Dank!

Anpassungen und vorgesehene Neuerungen

- Die Webcam funktioniert und liefert die schönsten Bilder von Habkern rund um die Welt.
- Ein Kinderparadies unterhalb des Restaurants Alpenblick.
- Sicherheitsmaterial für unsere Mitarbeiter
- Unterhalt und Erneuerung von Maschinen und Geräten.

E-Mail eines Gastes

Ich möchte mich bei Ihnen und dem ganzen Team nochmals für den super Einsatz bedanken. Sie haben es trotz prekären Schneeverhältnissen fertig gebracht, dass der Betrieb in dieser Woche aufrechterhalten werden konnte und wir auf immer gut präparierten Pisten herunterbrausen konnten. Das ist alles nicht selbstverständlich. Dieser Einsatz, den Sie von Jahr zu Jahr leisten, ist mit ein Grund weshalb wir Habkern auch nach über 20 Jahren noch immer treu bleiben. In dieser Zeit mussten wir, ich glaube, 3x nach Grindelwald ausweichen. All die andern Jahre hatte es entweder mehr geschneit oder Ihre Mannen haben in harter Tag- und Nachtarbeit die Fortführung des Betriebes gewährleistet. Chapeau! Mit meinen Trinkgeldern und dem Vereinsbeitrag kann ich vielleicht einen Tropfen auf einen heissen Stein beisteuern. Der Dank gebührt aber Ihnen und dem ganzen Team. Wir haben diese Woche genossen und die Wohnung fürs nächste Jahr bereits wieder reserviert.

Herzlichen Dank

Ich danke an dieser Stelle unseren treuen Gästen, den Behörden, Vereinen, Organisationen, Presse, Grundeigentümern und Nachbarn, die in irgendeiner Form zum guten und erfolgreichen Betrieb des Skiliftes beigetragen haben.

Ein besonderes Dankeschön gilt:

- allen Angestellten, die unter der Leitung von Christian Tschiemer wie immer sehr gute Arbeit leisteten – ohne sie wäre der Betrieb nicht möglich,
- dem Treuhandbüro Benkert & Hirni AG, Interlaken für die Buchführung,
- dem Revisor Manuel Scheller für die sorgfältige Rechnungsprüfung,
- Andreina Mark Zurbuchen, Hanna Jorns und meinen Kollegen im Verwaltungsrat für die hervorragende Zusammenarbeit und die Unterstützung.

Habkern, im Oktober 2017

Der Präsident



Martin Maier

4. Statistischer Überblick der Saison 2016/2017

Skiliftbetrieb:	14. Januar bis 16. Februar 2017		
Betriebstage:	26	(22 im Vorjahr)	
Betriebsertrag:	CHF 76 662.96	(38 569.04)	
Betriebskosten:	CHF 76 975.00	(81 545.90)	
Kosten pro Betriebstag:	CHF 2 960.60	(3 706.00)	
Anzahl Gäste:	4'552	(2'562)	
Beförderte Personen:	35'754	(18'832)	
Tagesdurchschnitt:	175 Gäste, 1'375 beförderte Personen		
Spitzentag beförderte Personen:	Samstag, 12. Januar 2017 = 3'558 / 502 Gäste		
Minustag beförderte Personen:	Mittwoch, 16. Februar 2017 = 131 / 22 Gäste		

Gesamtstatistik Skilift Habkern-Sattelegg AG						
Saison	Betriebs-tage	Beförderte Personen	Anzahl Gäste	Einnahmen aus Personenverkehr	Personalaufwand	Cash Flow
2001/02	45	48000	keine Angabe	SFr. 79 442,00	SFr. 41 967,10	SFr. 4 269,10
2002/03	49	95000	7900	SFr. 126 808,65	SFr. 45 316,40	SFr. 35 869,35
2003/04	77	130000	10091	SFr. 177 878,05	SFr. 80 742,95	SFr. 24 683,60
2004/05	71	140000	11889	SFr. 195 820,05	SFr. 75 700,75	SFr. 46 866,50
2005/06	94	155002	14230	SFr. 220 735,30	SFr. 89 333,15	SFr. 58 408,80
2006/07	3	5000	295	SFr. 9 077,75	SFr. 13 312,40	SFr. -50 459,40
2007/08	58	88189	8493	SFr. 140 013,40	SFr. 60 448,75	SFr. 17 835,40
2008/09	89	140670	12996	SFr. 206 300,65	SFr. 88 473,65	SFr. 41 914,00
2009/10	30	50580	4843	SFr. 85 837,35	SFr. 36 491,60	SFr. -17 088,65
2010/11	16	12846	1334	SFr. 36 138,80	SFr. 24 284,00	SFr. -30 140,85
2011/12	80	107954	10251	SFr. 165 555,44	SFr. 77 661,25	SFr. 21 315,74
2012/13	86	115122	14745	SFr. 185 001,57	SFr. 95 937,85	SFr. 9 380,17
2013/14	35	29339	3577	SFr. 64 227,12	SFr. 42 570,10	SFr. -28 090,03 *
2014/15	42	63819	8148	SFr. 116 064,90	SFr. 50 762,65	SFr. 13 320,80 *
2015/16	22	18832	2562	SFr. 38 569,04	SFr. 34 259,65	SFr. -42 976,86 *
2016/17	26	35754	4552	SFr. 76 662,96	SFr. 33 821,40	SFr. -312,04 *
* ohne Beitrag Förderverein Skilift Habkern						

5. Bilanzvergleich

AKTIVEN	<u>30.06.2017</u>	<u>30.06.2016</u>
Kasse	132,15	132,15
Bankguthaben	148 207,88	69 554,67
Forderungen aus Lieferungen/Leistungen	1 039,20	0,00
Übrige kurzfristige Forderungen	0,00	60 187,30
Total Umlaufvermögen	149 379,23	129 874,12
Netto-Buchwert gemäss Anlagen- und Abschreibungsrechnung	394 861,20	424 861,20
Total Anlagevermögen	394 861,20	424 861,20
TOTAL AKTIVEN	544 240,43	554 735,32
 PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen/Leistungen	8 444,35	7 429,05
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	30,35	0,00
Passive Rechnungsabgrenzungen	1 500,00	1 500,00
Total Fremdkapital	9 974,70	8 929,05
Aktienkapital	700 000,00	700 000,00
Gesetzliche Gewinnreserve	41 255,00	41 255,00
Verlustvortrag	-195 448,73	-185 127,92
Jahreserfolg	-11 540,54	-10 320,81
Total Eigenkapital	534 265,73	545 806,27
TOTAL PASSIVEN	544 240,43	554 735,32

6. Erfolgsrechnung

	<u>30.06.2017</u>	<u>30.06.2016</u>
Betrieblicher Ertrag	76 662,96	38 569,04
Lohnaufwand	-28 640,10	-26 657,65
Sozialversicherungsaufwand	-3 920,75	-5 655,10
Übriger Personalaufwand	-1 260,55	-1 946,90
Total Personalaufwand	-33 821,40	-34 259,65
Bruttoergebnis nach Personalaufwand	42 841,56	4 309,39
Baurechtszinsen und Landentschädigungen	-1 162,00	-1 172,00
Unterhalt Mobilien und Immobilien	-3 199,35	-4 076,60
Aufwendungen Pistenfahrzeuge	-12 660,40	-18 593,45
Sachversicherungen	-3 796,00	-3 963,55
Abgaben und Energieaufwand	-7 314,25	-6 260,65
Verwaltungsaufwand	-10 803,20	-10 058,15
Werbeaufwand	-3 969,15	-2 873,50
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-249,25	-288,35
Total übriger betrieblicher Aufwand	-43 153,60	-47 286,25
EBITDA	-312,04	-42 976,86
Abschreibungen	-30 000,00	-30 000,00
EBIT	-30 312,04	-72 976,86
Finanzaufwand	-191,60	-90,05
Finanzertrag	42,35	41,30
Total Finanzerfolg	-149,25	-48,75
Jahresergebnis vor Steuern	-30 461,29	-73 025,61
Steueraufwand	-1 079,25	-1 079,25
Jahresergebnis vor a. o. Erfolg	-31 540,54	-74 104,86
Beitrag Förderverein	20 000,00	63 784,05
Jahresergebnis	-11 540,54	-10 320,81

7. Anhang zur Jahresrechnung

	<u>30.06.2016</u>	<u>30.06.2015</u>
Brandversicherungswert Skiliftgebäude	413'300.00	413'300.00

8. Antrag über die Verwendung des Bilanzverlustes

	<u>30.06.2017</u>	<u>30.06.2016</u>
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	<10	<10

Antrag über die Verwendung des Bilanzverlustes

	<u>30.06.2017</u>	<u>30.06.2016</u>
Verlustvortrag vom Vorjahr	-195 448,73	-185 127,92
Jahresergebnis	-11 540,54	-10 320,81
Bilanzverlust	-206 989,27	-195 448,73
./. Zuweisung an gesetzliche Gewinnreserve	0,00	0,00
./. Dividende	0,00	0,00
Verlustvortrag auf neue Rechnung	-206 989,27	-195 448,73

9. Anlagen- und Abschreibungsrechnung

2.	Anlagenrechnung			Abschreibungsrechnung				
	Stand am 01.07.2016	Zuwachs	Stand am 30.06.2017	Stand am 01.07.2016	Zuwachs	Abgang	Stand am 30.06.2017	Netto- Buchwert
I. Allgemeine Kosten								
Projekt und Bauleitung 1. & 2. Etappe, Allgemeine Projektierung, Gründungskosten	73 147,25	0,00	73 147,25	73 146,25	0,00	0,00	73 146,25	1,00
II. Skiliftanlage								
1. Grundstücke und Durchfahrtsrechte	134 858,20	0,00	134 858,20	0,00	0,00	0,00	0,00	134 858,20
2. Talstation, Magazin, Parkplatz	399 930,75	0,00	399 930,75	379 930,75	5 000,00	0,00	384 930,75	15 000,00
3. Skiliftanlage alt	661 648,45	0,00	661 648,45	661 647,45	0,00	0,00	661 647,45	1,00
4. Skiliftanlage (Erneuerung 1996)	388 529,35	0,00	388 529,35	218 529,35	10 000,00	0,00	228 529,35	160 000,00
III. Mobilien und Geräte								
1. Mobiliar und Geräte	33 814,45	0,00	33 814,45	33 813,45	0,00	0,00	33 813,45	1,00
2. Pistenfahrzeuge	645 694,85	0,00	645 694,85	565 694,85	10 000,00	0,00	575 694,85	70 000,00
3. Eintritts- und Zahlungssystem	39 329,80	0,00	39 329,80	19 329,80	5 000,00	0,00	24 329,80	15 000,00
Total	2 376 953,10	0,00	2 376 953,10	1 952 091,90	30 000,00	0,00	1 982 091,90	394 861,20

Die Jahresrechnung 2016/2017 wurde nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel OR) erstellt. Um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, wurden die Vorjahresangaben der Bilanz und Erfolgsrechnung an die neuen Gliederungsvorschriften angepasst.

10. Bericht der Revisionsstelle



An die Generalversammlung der
Skilift Habkern-Sattelegg AG
3804 Habkern

Interlaken, 6. September 2017
RAB-Reg. Nr. 503'032

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

Sehr geehrte Damen und Herren

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Skilift Habkern-Sattelegg AG für das am 30. Juni 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Bilanz weist eine Summe von CHF 544'240.43 aus. Die Erfolgsrechnung zeigt einen Verlust von CHF 11'540.54.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Anhang über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Wir empfehlen Ihnen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Freundliche Grüsse

Scheller & Partner AG

Manuel Scheller
Revisor